Richtlinien für den Pokalspielbetrieb auf Bezirksebene ab Saison 2014/2015

Der Bezirk Mittelfranken führt in jeder Spielsaison eine Pokalrunde jeweils für Mannschaften auf Kreis-, Bezirks- und Verbandsebene durch.

Bezirkspokalmeisterschaften für Kreisligamannschaften

Qualifikation:
die jeweiligen Kreispokalsieger aus den Kreisen - keine Ersatzmannschaften zugelassen

Durchführung:
K.O. System
Ausscheiden der Verlierer nach jeder Runde

Bezirkspokalmeisterschaften für Mannschaften auf Bezirkseben und auf Verbandsebene

Qualifikation
alle Jugendmannschaften auf Bezirksebene und auf Verbandsebene die sich für den Pokalspielbetrieb in click-TT gemeldet haben

Durchführung
max. 5 Runden, Ecktermine analog zum Bezirks-Rahmenterminplan
Endspiele aller vier Konkurrenzen zusammen mit den Bezirkspokalmeisterschaften für Mannschaften auf Kreisebene

Diese Richtlinien finden erstmals Anwendung zur Pokalsaison 2014/2015

Die Bezirks-Jugendleitung des Bezirkes Mittelfranken

Markt Erlbach, 24.4.2014

Für die Bezirkspokalspiele gelten grundsätzlich die Bestimmungen der WO - insbesondere Abschnitt H.

Terminliche Abwicklung:
Die Pokalrunde wird über das Ligenverwaltungsprogramm click-TT abgewickelt.
Die Paarungen werden hier automatisch generiert. Das Heimrecht wird zu Gunsten der niedrig klassigeren Mannschaft getauscht.
Der erstgenannte Verein ist immer Heimverein und damit zuständig für die organisatorische Abwicklung.
Der angegebene Termin ist als Ecktermin zu betrachten. Bis zu diesem Termin müssen die angesetzten Spielpaarungen ausgetragen und vom Heimverein in click-TT eingetragen sein. Verstöße gegen die WO werden entsprechend geahndet.

Der Heimverein hat dem Gastverein rechtzeitig 3 Terminvorschläge zu unterbreiten. Sollte bis 1 Woche vor dem Ecktermin kein Termin zwischen den beiden Vereinen zustande gekommen sein, dann ist vom Heimverein der Fachwart für den Pokalspielbetrieb zu verständigen. Dieser setzt dann einen verbindlichen Termin fest.

Sollte es der Heimverein versäumen, rechtzeitig Terminabsprachen zu treffen und wurde diesbezüglich auch der Pokalspielleiter nicht informiert, so dass das Pokalspiel bis zum festgesetzten Ecktermin nicht ausgetragen werden kann, so ist der Gastverein für die nächste Runde qualifiziert.

Die Fahrkosten (0,30 €/km einfache Strecke) sind am Spieltag mit dem reisenden Verein abzurechnen.

Wolfgang Popp, 28.7.2013
BJW